

MEINE WOCHENZEITUNG

Monatlicher Abo-Preis 5,90 Euro, 6,90 Euro für Abonnenten der Schwäbischen Post und Gründer Tagespost

SCHWÄBISCHE

KinderPOST



Ausgabe
Nr. 1

Tierfoto: Stefanie B./Fotolia

Hallo November

Kinder erzählen dir, warum sie den Herbst lieben. Dazu haben wir für dich zehn Tipps für mehr Spaß im November.

► S. 4/5



Neues aus der Welt

Die Menschen in den USA haben gewählt: Wir zeigen dir die Wohnung des Präsidenten Obama.

► Seite 3



Sport

Robin Köder ringt seit zwei Jahren und möchte einmal bei Olympia auf der Matte stehen.

► Seite 6



Verlosungen

Du kannst eine Klassenfahrt, eine Lesung bei dir, ein Notebook, Bücher und Lego-Pakete gewinnen.

► Seiten 7, 11, 12, 16



Selbermachen

Mit unserem Rezept kannst du leckere Martinsgänse aus Hefeteig backen.

► Seite 13

Editorial



Andrea

Hallo,

darf ich dir jemanden vorstellen? Womöglich ist sie dir schon auf unserem Titelbild aufgefallen: unsere Freundin, die Zeitungsente Paula. Sie hilft uns nicht nur spannende Themen für dich zu finden. Sie wird uns künftig auch zu vielen Veranstaltungen begleiten. In den vergangenen Wochen haben wir mit Paula lange getüftelt, entworfen und wieder verworfen: Und nun hältst du die erste



Ausgabe der Schwäbischen KinderPost in der Hand! Wir möchten dich ab sofort immer samstags über die Ereignisse der Woche informieren, dich erstaunen und unterhalten. Und nicht nur das: Im Heft warten Gewinnspiele mit tollen Preisen auf dich. Schreib uns, wie du die erste Ausgabe findest, was dir gut gefallen und was dir gefehlt hat. Paula und wir freuen uns auf Post von dir!

Deine Andrea

kinderpost@sdz-medien.de

Inhalt

Neues aus der Welt	2
Thema der Woche	4
Sport	6
Schulhof	7
Wissen	8
Selbermachen	13
Freizeit Tipps	14



Kein zweiter Hund für Malia und Sasha

WAHLEN Die Menschen in den USA haben Obama wiedergewählt

Malia trug einen blauen Rock, Sasha einen grünen. An den Händen ihrer Eltern stolzierten die beiden Mädchen lächelnd auf die Bühne. Malia und Sasha, 14 und 11 Jahre alt, sind die Töchter von Barack Obama.

Er ist der Präsident der USA. Manche Menschen sagen auch abgekürzt „Amerika“ zu diesem großen Land. Barack Obama wurde als Präsident am Dienstag wiedergewählt und darf dies auch für die nächsten vier Jahre bleiben.

Die Familie schritt auf die Bühne, als der Sieg feststand. Dort ließ sich der Präsident von den Menschen feiern, die ihn unterstützen.

Auch viele Politiker aus der ganzen Welt gratulierten dem Präsidenten. Darunter war auch Bundeskanzlerin Angela Merkel. Sie will weiter

eng mit ihm zusammenarbeiten und hat ihn nach Deutschland eingeladen. Barack Obama gehört zur Partei der Demokraten.

In einer Rede zeigte der 51-Jährige auch, wie lieb er seine Töchter hat. Einen zweiten Hund will er ihnen aber trotzdem nicht schenken. „Ich bin so stolz auf euch. Aber ich sage euch jetzt: Ein Hund ist wohl genug“, sagte Barack Obama.

Nachdem er zum ersten Mal zum Präsidenten gewählt worden war, hatten Sasha und Malia einen Hund von ihm bekommen. Das war vor vier Jahren. Der Hund heißt Bo. Er lebt mit der Familie im „Weißen Haus“.

Wie diese riesengroße Villa von innen aussieht, seht ihr auf der nächsten Seite. Sasha und Malia können jetzt dort jedenfalls noch

vier Jahre ihre Zimmer behalten. Hätte ihr Papa Barack die Wahl verloren, hätten die beiden Mädchen mit ihren Eltern ausziehen müssen, um Platz für den neuen Präsidenten zu machen.

Kinder, die im Weißen Haus wohnen, gab es schon vor Sasha und Malia. Vor ihrem Vater war George W. Bush Präsident, ein Vater von Zwillingen. Als Bush Präsident wurde, waren seine beiden Töchter schon 19 Jahre alt und wohnten nicht mehr bei ihren Eltern. Aber sie kannten das Weiße Haus trotzdem gut. Sie schrieben Sasha und Malia deswegen einen Brief mit vielen Tipps. Darin stand zum Beispiel, welches Treppengeländer man im Weißen Haus gut herunterrutschen kann.

(ako/dpa, Foto: dpa)



Ob der Präsident der USA sich schon mal zu Hause verlaufen hat? Denn seine Villa in der Hauptstadt Washington hat 132 Zimmer. Der

Prachtbau wird „Weißes Haus“ genannt. Es ist schließlich weiß angestrichen. Dort darf der Präsident mit seiner Familie wohnen,

solange er im Amt ist. Und dort arbeitet er auch jeden Tag mit einem großen Tross von Mitarbeitern. (Text & Grafik: dpa)



Schlaumeiern

Die Nachrichten klingen manchmal ganz schön kompliziert. Damit du sie trotzdem verstehst, erklären wir dir hier das Wort der Woche.

Betreuungsgeld

Bauklötze, Malzeug, Schaukel, Schlafraum, Erzieher das fällt manchen ein, wenn sie an Kindertagesstätten oder Kindergärten denken. All das kostet Geld. Deswegen zahlt auch der Staat Geld an Kindergärten und Kitas. Manchen Leuten gefällt das. Andere finden es ungerecht. Denn es gibt Kinder, die nicht in die Kita gehen – sondern zum Beispiel zu Hause bleiben. Die Eltern dieser Kinder haben nichts davon, dass Kindergärten Geld vom Staat bekommen. Deswegen fordern einige Politiker: Diese Eltern müssen genauso Geld vom Staat bekommen. Nämlich 100 oder 150 Euro im Monat. Das nennen die Politiker Betreuungsgeld. Das sollen Eltern dann erhalten, wenn sie ihr Kind in den ersten drei Jahren nicht in eine Kita geben. Diese Politiker finden, dass das Betreuungsgeld gerecht ist. Eltern, die wegen der Kinder zu Hause bleiben, können zum Beispiel nicht arbeiten gehen und Geld verdienen. Das Betreuungsgeld wäre da eine kleine Hilfe. Andere Politiker sind aber gegen das Betreuungsgeld. Sie fürchten zum Beispiel: Manche Eltern kassieren zwar das Geld, aber sie geben es nicht für ihr Kind aus.

(dpa, Foto: Tomasz Trojanowski/Fotolia)

Promi-Plausch



Der Preis geht an ...

Rihanna, One Direction oder Taylor Swift bekommen vielleicht demnächst einen der begehrten Preise des Musiksenders MTV. Sie heißen „MTV Europe Music Awards“. Wer die Preise erhält, entscheiden allein die Fans. Denn über Rihanna und die anderen konnte man noch bis Freitag im Internet abstimmen. Dabei konnten die Fans in verschiedenen Kategorien wählen: zum Beispiel beste Sängerin, bestes Video oder bester Song. Wer die Preise mit nach Hause nimmt, erfahren die Zuschauer am kommenden Sonntag. Dann läuft die große Verleihung der Preise im Programm des Fernsehsenders MTV. In diesem Jahr findet sie sogar in Deutschland statt, in Frankfurt in Hessen. Eine Favoritin ist übrigens die Sängerin Rihanna. Das Modell Heidi Klum soll die Show moderieren. (ako/dpa)



Hallo November

HERBST Warum wir dich trotzdem lieben



Pascal (12) aus Mutlangen:

Mir gefällt es, dass es kälter wird und ich mich vor den Ofen setzen, mich aufwärmen und das Feuer beobachten kann. Außerdem ist es schön, dass das lange Warten auf den Schnee endlich aufhört und gegen Ende November die ersten Flocken vom Himmel kommen.



Ina (11) aus Aalen:

Wenn es draußen stürmt und dunkel ist, finde ich es wunderschön, mich mit einer Tasse heißer Schokolade in eine Decke zu kuscheln und ein spannendes Buch zu lesen.

Ach so!

Warum werden im Herbst die Blätter bunt?

Im Herbst werden die Blätter der Bäume gelb, orange oder rot. Weißt du, woran das liegt? Wenn die Tage im Herbst kürzer und kälter werden, dann beginnt der Baum, alle wichtigen Nährstoffe aus den Blättern zu ziehen. Die braucht er nämlich, um die kalte Jahreszeit zu überstehen und im nächsten Frühjahr wieder neue Blätter zu bilden. Die alten Blätter verlieren also ihre grüne Farbe und übrig bleibt gelb, orange oder rot – je nach Baumart. Nach einiger Zeit fallen die Blätter dann zu Boden. Aber warum wirft der Baum seine Blätter ab? Ganz einfach: Ohne Blätter braucht der Baum viel weniger Wasser und kommt so am besten durch den Winter. Denn während des Winters ist das Wasser die meiste Zeit im Boden gefroren.

(Quelle: BfN)

Simon (14) aus Aalen:

Im November verfärben sich die Blätter bunt und die Kastanien fallen vom Baum. Manchmal fällt sogar der erste Schnee und es wird kalt. Wie schön ist es dann im Wald.



Valentin (11) aus Heuchlingen:

Ich finde am November toll, dass es windig ist. Dann kann man Drachen steigen lassen. Außerdem haben meine Eltern dann keine Ausreden mehr, warum wir nicht Monopoly spielen können.



Ronja (11) aus Aalen-Unterkochen:

Im November kann man Kastanien und Nüsse sammeln und mit ihnen Ketten und Dekoration basteln oder einfach nur herbstliche Stimmung ins Haus bringen. Toll ist auch, dass man sich einen Adventskalender aussuchen kann, denn die Weihnachtszeit nähert sich.



(Fotos: dko)

Sara (10) aus Essingen:

Ein Elfchen

November
Bunte Bäume
Der Schnee kommt
Die Igel kommen bald
Toll



Spaß haben im Herbst

Der Herbst ist bei vielen Erwachsenen nicht gerade sehr beliebt. Es wird schneller dunkel und es regnet häufig. Deshalb fühlen sich viele Menschen lustlos und schlapp und wünschen sich den Sommer zurück. Zu Unrecht – finden unsere Mini-Reporter. Warum sie den Monat November besonders schön finden, erzählen sie dir hier. Dazu haben wir für dich zehn Dinge gesammelt, die im Herbst bestimmt auch Spaß machen:

- Matschpfützenspringen
- Laubhaufenbad
- Drachen steigen lassen
- Hallenbadbesuch
- Laternen basteln
- Apfelkuchen backen
- Kastanien sammeln
- Vogelfutterstation bauen
- Heiße Schokolade trinken
- Wunschliste für Weihnachten schreiben

Beyoncé beim Super Bowl

Im Stadion jubeln ihr Tausende Sportfans zu. Und vor den Fernsehern sehen Millionen Zuschauer ihren Auftritt: Die Sängerin Beyoncé steht in einiger Zeit im Mittelpunkt eines wichtigen Sportfestes. Das heißt Super Bowl (gesprochen: supaboul) und ist das Endspiel in der amerikanischen Liga im American Football. Bei der Sportart Football (gesprochen: futtboal) sieht der Ball aus wie ein riesiges Ei. Die Spieler tragen Helme und dicke Schützer. Beyoncé soll in der Halbzeit des Endspiels auftreten, also in der Pause. Da steht immer eine tolle Show an. Bis es so weit ist, hat Beyoncé aber noch viel Zeit. Das Finale ist erst am 3. Februar. (dpa)



29. Auflage des Rohrwanglaufs

Der 29. Aalener Rohrwanglauf wird am Samstag, 10. November, ausgetragen. Start und Ziel befinden sich wie in den Jahren zuvor im Aalener MTV-Stadion für alle Strecken, also für die Rohrwangmeile, die 5,2 Kilometer und die 9,7 Kilometer langen Strecken. Nachmeldungen sind am Wettkampftag bis 11.45 Uhr (Rohrwangmeile) und bis 12.30 Uhr (5,2 und 9,7 Kilometer) im MTV-Vereinsheim mit Aufschlag noch möglich. Startzeiten sind bei den Schülern und die Schülerinnen um 12.45 Uhr für die Rohrwangmeile und um 13.30 Uhr für die 5,2 Kilometer der Jugendlichen und die 9,7 Kilometer der Aktiven und Senioren.

Den Gegner auf die Matte werfen

INTERVIEW Robin Köder (7) ringt seit zwei Jahren beim KSV Aalen 05



Von Alexander Hauber

Robin Köder ist sieben Jahre alt. Bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften im Januar hat er in den beiden Stilarten Griechisch-römisch- und Freistil-Ringen den ersten Platz in der E-Jugend belegt. Zwei Mal in der Woche trainiert er beim KSV Aalen 05. Im Interview mit der Kinderpost erzählt er wie er zu dieser Sportart gekommen ist.

Kinderpost: Wie bist du zum Ringen gekommen?

Robin: Mein Papa ist Trainer beim KSV Aalen 05 und ich habe ihn oft in die Halle begleitet. Ich wollte Ringen dann auch einmal ausprobieren

und seit gut zwei Jahren bin ich richtig mit dabei, weil es mir sehr viel Spaß macht. Für mich gibt es keine andere Sportart.

Was muss man als Ringer alles draufhaben?

Man braucht auf jeden Fall eine gute Ausdauer, damit einem im Kampf nicht die Puste ausgeht. Und im Training üben wir oft verschiedene Grifftechniken, mit denen wir den Gegner auf die Matte werfen können.

Worin unterscheiden sich die beiden Stilarten beim Ringen?

Wenn man Griechisch-römisch kämpft, darf man seine Griffe beim

Gegner nur oberhalb der Gürtellinie ansetzen. Beim Freistil-Ringen darf man den ganzen Körper, also auch die Beine, als Angriffsfläche benutzen.

Hast du Vorbilder?

Ja. Arsen Julfalakyan ringt auch für den KSV Aalen 05. Er hat bei den Olympischen Spielen in London die Silbermedaille im Griechisch-römischen Ringen gewonnen. Und natürlich ist mein Papa für mich ein Vorbild. Ich will wie er auch einmal in der Bundesliga ringen.

Was möchtest du als Ringer sportlich erreichen?

Mein großes Ziel ist es, an den Olympischen Spielen teilzunehmen. Wenn ich Anfang zwanzig bin, möchte ich zum ersten Mal dabei sein und am liebsten auch eine Medaille mit nach Hause bringen.



Schulunterricht ist nicht überall gleich

BILDUNG Jedes Bundesland darf selbst bestimmen

Morgens aufstehen, anziehen und in die Schule gehen: So sieht der Morgen bei allen Schülern in Deutschland aus. Aber was dann kommt, ist in jedem Bundesland unterschiedlich – zum Beispiel der Unterricht. Denn es ist ein Unterschied, ob man zum Beispiel in Baden-Württemberg oder Nordrhein-Westfalen die Schule besucht. „Jedes Bundesland darf sein Schulsystem steuern und gestalten, wie es möchte“, erklärt eine Fachfrau. Das entstammt dem wichtigsten unserer Gesetze, dem Grundgesetz. Jedes Bundesland kann zum Beispiel entscheiden: Dauert die Grundschule bis zur vierten Klasse oder bis zur sechsten? Wird schon in der Grundschule Englisch unterrichtet oder erst später? Eine wichtige Sache sind auch die Lehrpläne. Hier legen die Länder etwa fest, wie viele Stunden ihre Schüler mit Mathe verbringen. Zudem kann ein Land bestimmen, ob Fächer zusammengehören sollen: In Baden-Württemberg sind etwa Mensch, Natur und Kultur ein Fächerverbund. Und auch nach der Grundschule wird es kompliziert: Gymnasium mit



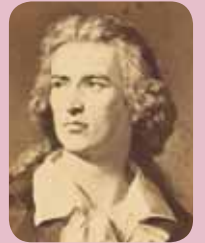
G8 oder G9? Für eine begrenzte Anzahl an Gymnasien in Baden-Württemberg ist wieder beides möglich. Zweite Fremdsprache im Gymnasium ab der fünften oder sechsten Klasse? Gemeinschaftsschule oder nicht? Unterricht nur am Vormittag oder Ganztageschule mit Mittagessen? Über manche dieser Fragen dürfen sogar die Schulen ganz allein entscheiden. Dass die Schulsysteme oft verschieden sind, hat Vorteile, meinen manche Experten. Für Bundesländer, die an der Grenze zu Nachbarländern liegen zum Beispiel. Die können

beschließen, die Sprache dieses Landes zu unterrichten. So lernen bereits die Grundschüler im Saarland Französisch. Doch die Verschiedenheit der Schulsysteme kann auch Nachteile haben, zum Beispiel bei einem Umzug. Schüler, die von einem Bundesland in ein anderes umziehen, stellen vielleicht fest: Die neuen Klassenkameraden haben andere Sachen durchgenommen als man selbst. Da heißt es erst mal büffeln, um den Stoff nachzuholen.

(ako/dpa, Foto: dpa)

Auf Schillers Spuren

Als Friedrich Schiller jung war, war er ziemlich wild und aufsässig und – sehr klug. Geboren wurde er vor 253 Jahren am 10. November in Marbach am Neckar, etwa 30 Autominuten von Stuttgart entfernt. Obwohl er eigentlich zum Mediziner ausgebildet werden sollte, schrieb er schon als junger Mann Gedichte und Dramen. In Stuttgart arbeitete er eine Zeit lang als Dichter und Arzt. Eine unglückliche Liebe, Geldsorgen und Probleme mit seinem Landesherrn zwangen ihn dazu, nach Jena umzuziehen. In der Stadt Weimar, die nicht weit von Jena liegt, lernte er den anderen großen Dichter seiner Zeit kennen: Johann Wolfgang von Goethe. Sie wurden Freunde und beide sehr berühmt. Er hat sogar noch einen Adelstitel verliehen bekommen. Mit fast 46 Jahren bekam er plötzlich starkes Fieber und starb kurz danach. Schiller hat wunderschöne Gedichte, spannende Balladen und berühmte Dramen fürs Theater geschrieben – darunter „Wilhelm Tell“, „Maria Stuart“, „Don Carlos“ oder „Die Räuber“. Viele seiner Gedichte lernt man noch heute in der Schule, beispielsweise „Die Bürgschaft“.



(ako)

Lina:

Ich heiße Lina und bin neun Jahre alt und gehe in die Klasse 4a in der Schillerschule Heubach. Ich lerne Englisch seit der ersten Klasse. Wir haben in Englisch schon viele Tiernamen gelernt und sogar eine „birthday party“ gefeiert. Ich esse immer zuhause und freue mich sehr, wenn meine



Mama Spaghetti gekocht hat. Dienstags gehe ich danach nochmal zur Mittagschule. An den anderen Tagen muss ich meine Hausis machen. Mittwochs komme ich immer später heim, weil da Grundschulchor ist. Letztes Jahr hatten wir einen Auftritt mit dem Chor. Wir haben lauter Schlager gesungen. Die Turnhalle war immer voll und es hat viel

Spaß gemacht. In unserer Schule gibt es die Schillerfreunde. Da kann man sich anmelden und schöne Sachen erleben. Ich will beim Kürbisgeist schnitzen, beim Kinonachmittag und beim Kisten bemalen mitmachen. (Text & Foto: aschü)

Saskia:

Ich heiße Saskia, bin zehn Jahre alt, wohne in Aalen und besuche die fünfte Klasse der Schule für Erziehungshilfe. Seit dem ersten Schuljahr lerne ich Englisch und das macht Spaß. Zweimal in der Woche habe ich Nachmittagsunterricht. Es freut mich dann, wenn ich in der Mensa gemeinsam mit meinen Klassenkameraden zu Mittag essen darf. An unserer Schule gibt es viele Aktivitäten und Projekte. Neulich haben wir uns mit den Römern beschäftigt und das Limesmuseum besucht. Auch die Projekte im Fach Technik gefallen mir. Bald wird es für mich einen Schulwechsel geben und dann werde ich die Gemeinschaftsschule besuchen. Jetzt heißt es, besonders fleißig zu lernen.



(Text & Foto: Is)

Gewinnspiel

Wir schicken euch auf Klassenfahrt

Seine Geburtsstadt Marbach am Neckar hat neben Schillers Geburtshaus auch eine wunderschöne, historische Altstadt zu bieten. Du kannst dich gemeinsam mit deiner gesamten Klasse in Begleitung eines Lehrers auf Entdeckungstour durch Marbach begeben. Und das Beste ist: Geführt werdet ihr vom Dichturfürsten in Kostüm. Alles, was ihr dafür tun müsst: Schickt uns per E-Mail an kinderpost@sdz-medien.de eine Antwort auf die Frage: Wie heißt das süße Gebäck, das an Schillers Haarpracht erinnert? Die Schwäbische KinderPost verlost unter allen Einsendungen einen Gutschein für 30 Personen für eine historische Führung durch Marbach am Neckar.

Die Welt mit anderen Augen sehen

TECHNIK Wusstest du schon, dass die Firma Carl Zeiss jetzt auch schlaue Brillen macht?



(Fotos: Thomas Reimer/Fotolia + Zeiss)

Vielleicht hast du schon einmal von der Firma Carl Zeiss in Oberkochen gehört? Das riesengroße Unternehmen stellt Brillengläser, Mikroskope und Maschinen für die Herstellung von Computerchips her und ist in der ganzen Welt dafür bekannt. Schau einmal ganz genau hin, falls du in einem Spielfilm oder einer Fernsehserie eine Kamera siehst – Mit

etwas Glück kannst du die Aufschrift „ZEISS“ darauf entdecken! Jetzt gibt es eine ganz besondere 3D-Brille von dieser Firma zu kaufen: Ihr Name ist „Cinemizer OLED“ (gesprochen: sinemajser oled). Was diese erstaunliche Brille alles kann, kannst du auf dieser Doppelseite sehen.

Zahnarzt

Hast du manchmal Angst, wenn du zum Zahnarzt musst? Manche Erwachsene fühlen sich schrecklich unwohl, wenn sie auf dem Zahnarztstuhl sitzen. Deshalb benutzen sogar manche Ärzte die OLED-Brille. Sie kann dir oder den anderen Patienten helfen, sich auf etwas Schönes wie einen Film zu konzentrieren. Die Ablenkung hilft dabei, dass die unangenehme Behandlung schneller vorbei geht.



Gaming

Schließt du eine Spielkonsole an die Brille an, tauchst du in eine andere Welt ein. Durch den 3D-Effekt hast du das Gefühl, dass du dich mitten in deinem Lieblingsspiel befindest. Die 3D-Brille hat sogar einen „Headtracker“ (gesprochen: hädtrecker). Das ist ein Bewegungssensor, der deine Kopfbewegungen misst. So kannst du während des Spiels zur Seite oder nach hinten schauen und hast das Gefühl, wirklich dort zu sein.



Lernen

Auch beim Lernen hat die 3D-Brille viele Vorteile. Du wirst nicht abgelenkt und kannst dich voll auf das Lernthema konzentrieren. Das Lernen in einer dreidimensionalen Welt macht natürlich auch viel Spaß. Das englische Wort dafür ist „Cyber-Classroom“ (gesprochen: sajberklaasrum). So kannst du zum Beispiel in Biologie direkt durch das menschliche Innenohr fliegen oder in Mathe Geraden und Ebenen im Raum verschieben. Einige Schüler hatten schon Gelegenheit, die Brille im Unterricht auszuprobieren. Sie waren begeistert von den vielen Möglichkeiten und haben schwierige Inhalte in den Fächern Mathe, Physik oder Chemie viel leichter verstanden.



Video

Du kannst mit der „Cinemizer“-Brille direkt und überall 3D-Filme schauen. Die Filme können von einem I-Pod (gesprochen: eipod) – einem Mobiltelefon – oder DVD-Player (gesprochen: dvd-plejer) abgespielt werden. So hast du dein 3D-Kino immer dabei, zum Beispiel auf einer langen Autofahrt in den Urlaub.



Die Cinemizer-Brille



Die 3D-Brille kann sehr viel: Sie zeigt satte Farben und ein sehr scharfes Bild bis zum Rand und hat ein leichtes Gewicht. Falls du normalerweise eine Brille tragen musst, kannst du die „Cinemizer“-Brille ohne Probleme benutzen. Es gibt direkt an der Brille die Möglichkeit deine Sehkraft einzustellen. Die

3D-Brille nennt sich OLED, weil sie ein Display für besonders intensive Farben hat. Ein Akku versorgt die Brille mit Strom über ein Kabel. Dadurch wird das Gewicht reduziert und du kannst die Brille bequem über einen längeren Zeitraum tragen, ohne Druckstellen auf deiner Nase zu haben.

Direkt an der Brille sind alle möglichen Anschlüsse, so dass du viele andere Geräte einstecken kannst. Das nennt man in der Fachsprache „multimedial“ einsetzbar. Vom Modellflug über Videos schauen, Spiele spielen und lernen bis hin zum Zahnarzt – all dies ist mit der Brille möglich. (Texte: Kathrin Stubo)



Werkstatt junger Forscher
an der Hochschule Aalen

Explorhino

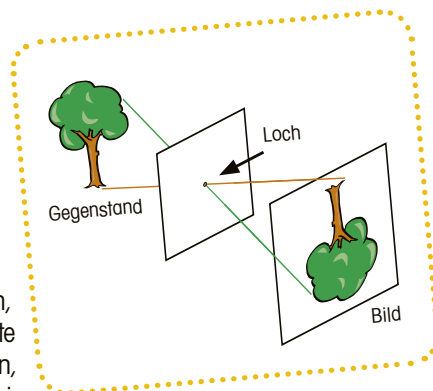
Explorhino ist die Werkstatt junger Forscher an der Hochschule Aalen. Bei Explorhino steht vor allem eines im Mittelpunkt: dich für die Themen Naturwissenschaft und Technik zu begeistern. Damit du dich selbst entdeckst und deine Umwelt besser verstehst. Auf dieser Seite zeigen wir dir Woche für Woche spannende Experimente zum Nachmachen und erklären dir verblüffende Zusammenhänge aus der Welt der Wissenschaft.

Wie funktioniert eine Lochkamera?

SELBERMACHEN Bau dir eine Kamera

Eine Lochkamera ist ein sehr einfach konstruiertes Gerät zum Erzeugen von optischen Abbildungen. Dabei arbeitet eine Lochkamera jedoch nicht mit einer optischen Linse, sondern nur mit einer dunklen Zelle, die an der Frontwand mit einer kleinen, verschließbaren Öffnung ausgestattet ist. Auf der gegenüberliegenden Innenseite entsteht ein Bild, das auf lichtempfindlichem Material wie beispielsweise Fotopapier festgehalten werden kann. Das Prinzip, nach dem eine Loch-

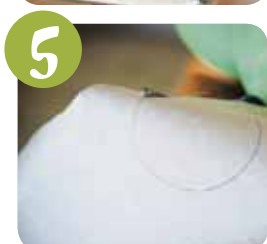
kamera arbeitet, besteht darin, dass leuchtende oder beleuchtete Gegenstände abgebildet werden, indem die Lochblende fast alle Lichtstrahlen ausblendet. Nur ein möglichst kleines Bündel von Lichtstrahlen zwischen dem Objekt und dem Bild bleibt erhalten, wobei der Durchmesser der Blende über die Bildschärfe entscheidet.



Du brauchst folgende Materialien:

Holzbrett, Hammer, Nagel, Messer, Klebeband, Klebestift, Dose (z. B. von Chips), Butterbrotpapier, schwarzes DIN A4-Papier

SCHRITT FÜR SCHRITT So baust du eine Lochkamera



Anleitung

- 1 Alle Materialien bereitstellen.
- 2 Mit Hammer und Nagel mittig ein Loch in den Dosenboden schlagen.
- 3 Etwa 5 cm vom Boden entfernt die Dose mit einem Messer durchschneiden.
- 4 Auf dem Butterbrotpapier mit dem Deckel als Schablone einen Kreis zeichnen und
- 5 den Kreis ausschneiden.
- 6 Kleber am Rand des Deckels aufbringen.
- 7 Den Kreis aus Butterbrotpapier auf den Deckel kleben.
- 8 Ein schwarzes DIN A4-Papier zusammenrollen und in den längeren Teil der Dose stecken.
- 9 Mit Klebeband am Rand der Dose befestigen.
- 10 Den Rest des schwarzen Papiers abschneiden.
- 11 Diesen Rest zusammenrollen und in den kleineren Teil der Dose stecken.
- 12 Ebenfalls mit Klebeband festkleben.
- 13 Den Deckel auf den kleineren Teil der Dose stecken.
- 14 Nun die Dose wie abgebildet zusammensetzen.
- 15 Mit Klebeband (Duck Tape) verbinden.
- 16 Fertig ist die Lochkamera.

(Fotos: Explorhino)

Erlkönig

VON SYLVIA SCHOPF
NACH JOHANN WOLFGANG GOETHE



Sammlung
von Balladen
namhafter Dichter

Gewinnspiel

Gewinne eine Lesung

Am Freitag, 16. November, findet der 9. Bundesweite Vorlesestag statt. Überall in Deutschland wird an diesem Tag vorgelesen. Mit mehr als 12 000 Vorlese-Aktionen ist der Vorlesestag das größte Vorlesefest Deutschlands. Die Veranstaltungen in deiner Nähe findest du unter www.vorlesestag.de.

Zum Welttag des Vorlesens verlosen wir in Zusammenarbeit mit dem Verlag Kerle einen Preis, den du nirgends kaufen kannst: eine Lesung mit der Kinderbuchautorin Sylvia Schopf. Sie wird dir und deinen Freunden bei dir zu Hause, in deiner Schulklasse oder in deinem Verein aus ihrem neuesten Buch vorlesen. Und sie wird noch viel Zeit für deine Fragen und für Autogramme mitbringen.

Dazu verlosen wir noch zehn Exemplare ihres neuen Buches: „Wer reitet so spät durch Nacht und Wind“.

Schreibe uns bis zum 30. November eine E-Mail an kinderpost@sdz-medien.de oder eine Postkarte an Schwäbische KinderPost, Bahnhofstr. 65 in 73430 Aalen mit deinem Namen, deiner Adresse und Telefonnummer unter dem Stichwort „Lesung“. Gebe bitte noch an, wohin du Sylvia Schopf gerne einladen möchtest und wie viele Freunde dabei sein werden.



Man erzählt, dass es eine kühle, unruhige Mondnacht war. Der Wind jagte dunkle Wolken über den Himmel, die den Mond immer wieder verdeckten, sodass die Welt zeitweise in völlige Finsternis gehüllt war. Trotzdem hatten sie sich auf den Heimweg gemacht, der Vater mit seinem Sohn. Warum? Vielleicht war der Junge krank und der Vater wollte ihn so schnell wie möglich nach Hause bringen. Er hatte das Kind jedenfalls nicht hinter sich aufs Pferd gesetzt, sondern hielt es schützend und wärmend im Arm. Im schnellen Galopp ritten sie durch den düsteren Wald, dann vorbei an nebligen Wiesen und Feldern dem schützenden Heim entgegen. Möglicherweise war es das Fieber, das den Jungen plötzlich etwas Unheimliches, fahl Leuchtendes in der Dunkelheit sehen ließ. Der Junge drückte sich ängstlich an den Vater und flüsterte:

„Siehst, Vater, du den Erlkönig nicht? Den Erlenkönig mit Kron' und Schweif? – Mein Sohn, es ist ein Nebelstreif.“

Der Vater redete beruhigend auf den Jungen ein. Doch der lauschte mit klopfendem Herzen in die Dunkelheit. Da war jemand! Er hörte es ganz deutlich. Eine lockende Stimme drang an sein Ohr.

„Du liebes Kind, komm, geh mit mir! Gar schöne Spiele spiel' ich

mit dir; Manch' bunte Blumen sind an dem Strand; Meine Mutter hat manch' güldnen Gewand.“

Der Junge war sich sicher, dass es die geheimnisvolle Stimme des Erlkönigs war, und er klammerte sich an den Vater. „Es ist der Erlkönig“, raunte er angsterfüllt. „Es ist nur der Wind, der in den dürrn Blättern raschelt“, erklärte der Vater. Geschwind ritten sie weiter durch die Nacht und immer schmeichelnder wisperte die Stimme dem Kind verlockende Worte zu:

„Willst, feiner Knabe, du mit mir gehn? Meine Töchter sollen dich warten schön; Meine Töchter führen den nächtlichen Reihn, Und wiegen und tanzen und singen dich ein.“

Dem Jungen verschlug es vor Entsetzen die Sprache. Denn da waren sie, die Töchter des Erlkönigs. Sie tauchten ganz nah vor ihm aus dem Nebel auf. Es waren unheimliche Schattengestalten und das Kind klammerte sich fester an den Vater. Es jammerte und klagte. Der Vater sprach beruhigend auf den Sohn ein: „Was du siehst, das sind nur die alten, grauen Weiden, die im Nebel wie geheimnisvolle Wesen wirken.“ Er gab dem Pferd die Sporen. Mit einem Mal schrie das Kind verzweifelt auf:

„Mein Vater, mein Vater, jetzt faßt er mich an! Erlkönig hat mir ein Leids getan!“

Das Kind stöhnte so kläglich, dass der Vater erschauerte. Jetzt packte auch ihn die Angst. Er drückte den zitternden Jungen an sich und gab dem Pferd die Peitsche. Wie von Sinnen stürmte der Gaul im wilden Galopp durch die Dunkelheit. Heulen und Wimmern erfüllten die Luft. War's der Wind? War's das Kind? Endlich tauchten die dunklen Umrisse des Hauses auf. Dann jagte das Pferd auch schon durch das Tor und blieb schnaubend und schweißnass im Hof stehen. Der Vater saß bebend im Sattel und starrte fassungslos auf das Kind in seinem Arm. Was immer er sagte, was immer er tat, es regte sich nicht mehr. Nur langsam begriff der Vater: Sein Sohn war tot. Sollte etwa doch der Erlkönig ...?

„Und bist du nicht willig, so brauch' ich Gewalt.“

Interesse?

Verlag Kerle
Preis: 19,95 Euro
ISBN: 978-3-451-71122-0
empfohlen ab 8 Jahren
ca. 128 Seiten

KERLE

(Fotos: Sumt/Fotolia + Verlag)

von
Andrea

Buch-Tipp

Gewinnspiel

klug – witzig – einfallsreich

Kerstin Ljunggren: „Zu Besuch bei Astrid Lindgren“
Oetinger Verlag, ISBN-13: 978-3-7891-4174-4
12,95 Euro, ab 10 Jahren

Kennst du Pippi Langstrumpf, das freche Mädchen mit den roten Zöpfen? Am 14. November hätte ihre Erfinderin Astrid Lindgren Geburtstag. In dem Buch „Zu Besuch bei Astrid Lindgren. Auf den Spuren einer Geschichtenerzählerin“ findest du alles über das Leben der berühmten Schriftstellerin.

Wir verlosen das Buch drei Mal. Schicke uns bitte bis Freitag, 16. November, eine E-Mail an kinderpost@sdz-medien.de mit Namen und Adresse und ergänze bitte diesen Satz: „Ich wäre gern wie Pippi Langstrumpf, weil ...“



Kino-Tipp

von
Romy

für kleine Feenfans

„Das Geheimnis der Feenflügel“
Walt Disney, 92 Minuten, ab 0 Jahren

Für Tinkerbell und die anderen Feen der warmen Jahreszeiten ist der Winterwald ein mysteriöser und verbotener Ort in dem die Winter-Feen leben. Sommer- und Winter-Feen ist es nicht gestattet, die Grenzen des jeweils anderen Reiches zu überqueren, denn dabei könnten ihre zerbrechlichen Flügel beschädigt werden. Von der Schönheit des Winters angezogen, schleicht sich die neugierige Tinkerbell dennoch in die Winterwelt und etwas Außergewöhnliches passiert. Nun liegt es an Tinkerbell, die ganze Feenwelt zu retten.

Gewinnspiel

Spiele-Tipp

von
Konrad

für Abenteuerer

Brettspiel „HEROICA – Die Festung Fortaan“
Lego, 29,99 Euro, 2-4 Spieler, ab 8 Jahren

Heroica war eines meiner besten Lego-Käufe. Es macht Spaß, das Spiel aufzubauen und zu spielen. Was ich an dem Heroica Spiel so einzigartig finde ist, dass man es verändern kann wie man will. So was kann man bei fast keinem anderem Spiel. Jede Spielrunde ist einfach anders. Und noch eine Sache: Man kann das Spiel auch alleine spielen, wenn mal keiner Zeit hat. Magst du auch Lego? Hast du Lust auf ein neues LEGO City Feuerwehr-Löschfahrzeug, eine LEGO City Müllabfuhr oder eines von zehn LEGO City Feuerwehr-Buggies? Dann schreib uns eine E-Mail an kinderpost@sdz-medien.de mit deinem Namen, Adresse, Alter und einem Satz, was das Tollste war, was du schon mal aus Lego gebaut hast.



DVD-Tipp

von
Marvin

für die ganze Familie

„Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel“
Constantin Film, Laufzeit 107 Minuten,
ab 0 Jahren

Kurz vor Weihnachten zieht der neunjährige Ben (Noah Kraus) gemeinsam mit seiner Familie in eine Kleinstadt um. Ben hat es nicht leicht in der fremden Stadt. Seine Mutter (Jessica Schwarz) ist überwiegend mit der Eröffnung ihres Schokoladen-Ladens beschäftigt und sein Vater (Fritz Karl) hat auch noch seinen Job verloren. Doch ganz plötzlich ändert sich Bens Leben, als der leibhaftige Weihnachtsmann (Alexander Scheer) vor ihm steht. Sie stürzen sich in wilde Abenteuer mit unsichtbaren Rentieren, frechen Kobolden und zauberhaften Weihnachtsengeln.

SCHWÄBISCHE KinderPOST IM ABO BESTELLEN

Coupon ausfüllen, ausschneiden
und einsenden oder per Klick auf
www.schwaebische-kinderpost.de

SDZ, Druck und Medien, Vertrieb,
Bahnhofstraße 65, 73430 Aalen,
Telefon (07361) 594-250
Fax (07361) 594-260



Jung.
Bunt.
Aktuell.

☐ BITTE LIEFERN SIE MIR DIE SCHWÄBISCHE KINDERPOST 12 WOCHEN LANG FÜR NUR 18 €.

Wenn Sie nicht spätestens 14 Tage vor Ablauf dieser 12 Wochen schriftlich bei SDZ, Druck und Medien kündigen, werden wir Ihnen die Schwäbische KinderPost auch weiterhin jeden Samstag in Ihren Briefkasten liefern – für nur 6,90 € im Monat, wenn Sie zugleich Abonnent der Schwäbischen Post oder der Gmünder Tagespost sind, bzw. für nur 8,90 € im Monat, wenn Sie kein Abonnent bei uns sind.*

☐ JA, ICH MÖCHTE DIE SCHWÄBISCHE KINDERPOST ein Jahr lang zum derzeit gültigen Bezugspreis von 6,90 € im Monat für Abonnenten der Schwäbischen Post oder Gmünder Tagespost, bzw. 8,90 € im Monat für Nicht-Abonnenten. Als Geschenk erhalte ich die Zeilungsente „Paula Print“ als Stofftier.*

BESTELLER (Eltern, Paten, Großeltern)

Vorname/Name	
Straße/Nr.	PLZ/Ort
Telefon	
E-Mail	
☐ Bezugsgebühr von meinem Konto abbuchen ☐ Rechnung statt Abbuchung (2 € Aufpreis) ☐ vierteljährlich (4 x 20,70 €) ☐ jährlich (1 x 78 €)	
Kontoinhaber	
Kreditinstitut	
Kontonummer	Bankleitzahl
Unterschrift ☒	

EMPFÄNGER (Kinder)

Vorname/Name	
Straße/Nr.	PLZ/Ort
Telefon	Geburtsdatum
E-Mail	
Vertrauensgarantie Ich bin damit einverstanden, dass mich die Schwäbische KinderPost künftig schriftlich/telefonisch/per E-Mail über eigene interessante Zeitungsangebote informiert. Eine Weitergabe meiner Daten zu Marketingzwecken anderer Unternehmen erfolgt nicht. Die Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen. Diese Bestellung kann ich innerhalb von 2 Wochen gegenüber der SDZ, Druck und Medien GmbH & Co. KG, Bahnhofstraße 65, 73430 Aalen, schriftlich widerrufen. Amtsgericht Ulm HRB 501311.	
Datum	Unterschrift ☒

*Das Abo gilt zunächst für ein Jahr und verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn Sie nicht 6 Wochen vor Bezugsende schriftlich bei SDZ, Druck und Medien kündigen.

JAHRESABO
+ PAULA PRINT
SICHERN





1 Richte dir vor dem Backen alle Zutaten zurecht.



2 Du kannst zum Mischen der Zutaten auch ein Handrührgerät nehmen.



3 Wenn der Teig fertig ist, kannst du die Gänse formen.

Martinsgänse aus Hefeteig

SCHRITT FÜR SCHRITT So gelingt's bestimmt

Und so geht's:

1 Zuerst erwärmst du die Milch in einem kleinen Topf. Gebe dann die Butter hinzu und warte, bis sie geschmolzen ist. Schütte das Gemisch anschließend in eine Kneteschüssel und gebe Hefe, Mehl, Zucker, Ei, Eiweiß, Vanille-Zucker, eine Prise Salz und einen Spritzer Zitronensaft hinzu. Jetzt musst du den Teig circa fünf Minuten kräftig durchkneten, damit sich alle Zutaten gut vermischen. Nach dem anstrengenden Kneten hast du dir erst einmal eine Pause verdient, denn der Teig muss zugedeckt an einem warmen Ort mindestens eine Stunde ruhen. Wenn du das Tuch von der Schüssel nimmst, ist der Teig aufgegangen und größer als zuvor.

2 Dann nimmst du den Teig aus der Schüssel und teilst ihn in sieben gleich große Portionen. Aus jeder Teigportionen kannst du entweder selbst die Umrisse einer Gans formen oder dafür eine große Ausstechform benutzen. Für das Augen der Gänse drückst du einfach Rosinen in den Teig. Bestreiche die Gänse nun mit einer Mischung aus einem Eigelb und einem Schuss Milch. Anschließend kannst du die Teiggänse noch mit Hagelzucker bestreuen.

Dann sieht es so aus, als hätten deine Gänse weiße Federn. Lege die Gänse auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech und lasse sie an einem warmen Ort für eine Viertelstunde ruhen.

3 Heize dann den Backofen auf 200 Grad Celsius (Ober- und Unterhitze) vor. Dann wandern die Gänse für circa 20 Minuten in den Backofen auf die mittlere Schiene. Wenn sie eine goldbraune Farbe bekommen haben, sind die Gänse fertig und du kannst sie aus dem Ofen nehmen. Damit du dir nicht den Mund verbrennst, musst du die Gänse abkühlen lassen. Besonders lecker schmecken die Hefegänse mit einem Glas warmer Milch oder einem Kaba, denn darin kannst du dein Gebäck auch eintunken. Deine Gänse kannst du aber auch mit auf den Laternenumzug am St.-Martins-Tag nehmen. Dann hast du unterwegs eine leckere kleine Stärkung dabei.

(Text & Fotos: ach)



Diese Helfer brauchst du:

Rührschüssel
Handrührgerät
Topf
Waage
Tuch
Backblech
Backpapier
Backpinsel



So trennt man Eigelb von Eiweiß.

Du brauchst folgende Zutaten:

500 Gramm Mehl
einen Hefewürfel
200 Milliliter Milch
50 Gramm Zucker
ein Ei
ein Eiweiß
75 Gramm Butter
ein Päckchen Vanille-Zucker
eine Prise Salz
einen Spritzer Zitronensaft

Zum Verziern der Gänse benötigst du:

eine handvoll Rosinen
ein Eigelb
etwas Milch
Hagelzucker



Wann – Was – Wo

Samstag, 10. November

Spielzeugbörse in der Aula der Schillerschule Heubach, 10-17 Uhr

Kinderuni der Hochschule Aalen, „Ich sehe, was du nicht siehst“, 10 Uhr, Aula der HS Aalen

Kinderuni der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd, „Warum leben Menschen am Vulkan?“, 10.30 Uhr, Hörsaal 1 der PH Gmünd

Mobile Schokowerkstatt Workshops für Kinder ab 6 Jahren, von 12. November von 11 bis 17.30 Uhr und am 13. und 14. November jeweils von 9 bis 17 Uhr in der Heinrich-Rieger-Str. 22 in Aalen

Sonntag, 11. November

Martinsumzüge ab 17 Uhr in Abtsgmünd und Schlechtbach-Gschwend

Faschingsaufakt um 11.11 Uhr in Schwäbisch Gmünd und in Heubach und um 17.17 Uhr in Aalen-Wasseralfingen

Verkaufsoffener Sonntag mit Bratäpfeln in Lorch und mit Schokofestival in Aalen, ab 11 Uhr

Spatz Fritz, Kindertheater von Rudolf Herfurthner, 15 Uhr, Theater der Stadt Aalen, Altes Rathaus

Montag, 12. November

Ausstellung, 12 Uhr, Stadtbibliothek Aalen

Donnerstag, 15. 11.

Prinzessin Lillifee und die verwunschene Insel, Musical, 18 Uhr, EWS Arena in Göppingen

Freitag, 16. 11.

Sternwarte geöffnet, 20 Uhr, Mahnmahl bei Schillerhöhe in Aalen

Sie haben einen Termin für Kinder?
Bitte per E-Mail an: kinderpost@sdz-medien.de



Römer unterwegs

Limesmuseum Aalen
Immer Dienstag bis Sonntag,
10-17 Uhr

Das römische Reich war eines der größten der Weltgeschichte. Es erstreckte sich vom Süden Schottlands bis zum Euphrat und zurück zur Atlantikküste Nordafrikas. Die Menschen, die in diesem riesigen Gebiet wohnten, fühlten sich alle als Römer. Die Ausstellung im Limesmuseum Aalen „Überall zu Hause und doch fremd – Römer unterwegs“ beleuchtet Einzelschicksale von Römern, die in unserer Gegend lebten, aber ihre Wurzeln zum Teil weit entfernt hatten. Sie erzählt von bekannten menschlichen Gefühlen wie Heimweh und Sehnsucht. Sie läuft noch bis 5. Mai 2013.



18. GmendrGuggaTreff

Innenstadt von Schwäbisch Gmünd
18 Uhr

Mit dem 18. GmendrGuggaTreff als erstem Höhepunkt startet die AG Gmendr Fasnet am 16. November in die Fasnetkampagne 2012/2013. Wenn du Fasching magst, kannst du dir schon mal einen weiteren Termin notieren: Am Fasnetdienstag, 12. Februar 2013, wird der große Faschingsumzug in Schwäbisch Gmünd sein.



Optische Phänomene

Scheune von Leinroden,
Untere Gasse 17, 10 Uhr

In der Scheune in Leinroden ist in den letzten 15 Jahren eine einmalige Sammlung optischer Phänomene entstanden. Die Sammlung wird betreut und ständig erweitert von Prof. Dr. Bernd Lingelbach und Studenten des Studienganges Augenoptik der Hochschule für Technik und Wirtschaft Aalen. Zu sehen sind unter anderem unmögliche Figuren und perspektivische Täuschungen, die deine Augen ganz schön austricksen werden. Hier kannst auch erfahren, was eine Camera obscura ist. Kosten: 13 Euro.



Die Bienenkönigin

Uhlandschule Bettringen,
Pavillon
14.30 Uhr

Drei Königssöhne ziehen durch die Welt. Immer wieder rettet der Jüngste verschiedene Tiere, wie Ameisen, Enten und Bienen vor seinen älteren Brüdern. Als es darum geht drei schwierige Aufgaben zu lösen, um das Schloss zu entzaubern, helfen die Tiere dem Jüngsten in seiner Not. Nur so werden die Königstöchter aus dem Schlaf befreit. Das Natur-Märchen der Gebrüder Grimm als Figur- und Bewegungstheater für Kinder ab vier Jahren zeigt das Tam Bambura aus Horb am Neckar. Der Eintritt kostet für Kinder 5 Euro.



Die kleine Hexe

Schauspiel für Kinder von Otfried Preußler
Speratushaus Ellwangen
25. November, 15 Uhr
Karten: (07961) 84303



Alexander buddelte am liebsten im Obst- und Gemüsegarten hinter dem Haus seiner Eltern in Abtsgmünd. (Foto: opo)

MEIN LIEBLINGSPLATZ

von Alexander (6) aus Abtsgmünd

Am liebsten habe ich meinem Papa bei der Gartenarbeit geholfen. Er braucht das als Ausgleich zu seinem Bürojob, sagt er immer. In unserem Garten sind Karotten, Salat, Erdbeeren, Himbeeren und Heidelbeeren gewachsen. Und Zitronenmelisse, weil man da so einen guten Tee daraus machen kann. Es macht mir auch nichts aus, dass ich so lange warten musste, bis ich ernten konnte. Dann kam nämlich das Beste: Meine Mama macht die beste Erdbeermarmelade.

Hast du auch einen Lieblingsplatz oder einen Lieblingsswitz?

Schreib uns an: kinderpost@sdz-medien.de



Witze der Woche

Geht Fritzchen nach der Schule zu seiner Oma und sagt: "Wir haben heute in Chemie Sprengstoff gebaut!" Darauf sagt die Oma: "Toll Fritzchen – und was macht ihr morgen in der Schule?" Fritzchen: "Welche Schule?"

Ein Lehrer erwischt Fritz beim Schlafen im Unterricht. Lehrer zu Fritz: "Ich glaube jetzt ist nicht der richtige Platz, um zu schlafen". Fritz: "Ach, das geht schon, wenn sie ein bisschen leiser reden könnten ...".



Chefsache



Dr. Rainer Wiese

Michael, 12 Jahre, aus Aalen: "Hast du schon einmal durch ein Schlüsselloch geschaut?"

Rainer: „Nun ja, mindestens zwei Mal habe ich durch ein Schlüsselloch geschaut. Genaugenommen ist es beim ersten Mal bei einem Versuch geblieben: Ich (12 Jahre alt) beuge mich gerade in Richtung Badezimmerschüsseloch, um nachzusehen, was es dort wohl zu sehen gibt, wenn meine Schwester (18 Jahre) drin ist. Just da spricht mich mein Vater an: "Na, mein Sohn...". Ich erschrecke mich, rumse mit dem Kopf laut gegen die Tür. Meine Schwester hat dann ein blaues Pflaster auf meine Beule geklebt und ein rosa Pflaster über das Schlüsselloch. Das andere Mal habe ich als Lokalreporter mehr durchs Schlüsselloch gehört als geschaut, weil ich wissen wollte, was der Ortsrat von Havixbeck im Münsterland nichtöffentlich zu beraten hat. Hat sich aber auch nicht gelohnt."

Hast du auch eine Frage an Chefredakteur Dr. Rainer Wiese?

Dann schreib an: kinderpost@sdz-medien.de

Impressum

Die Schwäbische KinderPost erscheint wöchentlich samstags.

Ein Jahresabo kostet pro Monat:

Für Abonnenten unserer Tageszeitungen: 6,90 Euro
Für Nicht-Abonnenten: 8,90 Euro
Postbezug: 14 Euro

Verlag und Herausgeber:

Bernhard Theiss, Ulrich Theiss
SDZ Druck und Medien GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 65
73430 Aalen

Kontakt:

Telefon: (0 73 61) 5 94173
E-Mail: kinderpost@sdz-medien.de

Projektleitung:

Wolfgang Grandjean
Katja Kiesel

Redaktion:

Andrea Kombartzky (ako) (Leitung)
Alexander Hauber (ach)
Rainer Wiese (verantwort.)
Oliver Giers (opo) (Fotos)

Gestaltung:

SDZ-Kreativ, Michael Leimann
und Stefanie Glassl

Mitarbeiter:

Kathrin Stuba (stuk)
Anne Schührer (aschü)
Lothar Schell (ls)

WARUM NEU KAUFEN, WENN DU
MIT EINEM PC VON UNS GARAN-
TIERT GÜNSTIGER AN GUTE UND
GEPRÜFTE HARDWARE KOMMST?

**GEWINNE EIN NOTE-
BOOK MIT WINDOWS 7
HOME PREMIUM!!**

2. PREIS: WINDOWS 8 PRO
3. PREIS: EINKAUFSGUTSCHEIN
IM WERT VON 50 €



PREISAUSSCHREIBEN



SO GEHT'S: Finde die drei Fehler im rechten Bild und markiere sie mit einem Kreis. Trage auf den Linien deine Adressdaten ein, schneide den Coupon aus und komm bei uns vorbei oder schicke ihn uns in einem frankierten Briefumschlag **bis zum 30.11.2012.**

GPC GmbH
Aalen Industriegebiet
Robert-Bosch-Straße 17
73431 Aalen

Telefon: 07361 - 52 66 0
eMail: info@gebrauchtpc.de
Shop: www.gebrauchtpc.de
 gebrauchtpc.de

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon/eMail